



Internationaler Trakehner Hengstmarkt 2017
AUSWAHL JAHRESSIEGERSTUTE

LINKS | Die Trakehner Jahressiegerstute Krishna v. Elfado, eingerahmt vom 1. Vorsitzenden des Trakehner Verbandes, Dr. Norbert Camp und Züchterin Petra Wilm

In erfreulicher genetischer, wie auch Typen-Varianz präsentierten sich die Spitzen des Eintragungsjahrgangs 2017 zur Auswahl der Jahressiegerstute. Diese Varianz, für eine Reinzucht von elementarer Bedeutung, stellte einen großen Unterschied, etwa zur Kollektion im Vorjahr dar. Das Richterkollegium, Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Johnny Soerensen und Matthias Werner, stellten aus diesem Lot die sportliche KRISHNA von Elfado an die Spitze, wie bereits in DT 11/2017 ausführlicher berichtet.

Aus dem Starterfeld wurden vier Stuten auf den Endring berufen und eine der größten Überraschungen für viele Beobachter mag die Nicht-Berufung der Prämiestute HAGEBUTTE von Hibiskus aus dem Gestüt Murtal gewesen sein. Typklar, geschmeidig im Bewegungsvortrag und überragend in ihren inneren Werten, hätte mancher Beobachter diese Stute gerne auf dem Schlussring gesehen. Auch die notwendigen Reitpferdepunkte mag man Hagebutte bei einer erfolgreichen Leistungsprüfung mit einem Ergebnis von über acht kaum absprechen.

Auf dem Schlussring fanden sich die Herakles Tochter BON VOYAGE, die spätere Jahressiegerin Krishna, IBIZA von Montafon und UNA ESMERALDA von Millennium ein. Letztere avancierte zur Reservesiegerin, in ihrer Machart an Bedeutung kaum zu übertreffen. Pompös aufgemacht, durchmaß sie



LINKS | Die weiteste Anreise vom Gestüt Murtal aus Österreich hatte die zauberhafte Hagebutte v. Hibiskus.

MITTE | Mit feinsten Trakehner Attributen bezauberte die 2. Reservesiegerin Bon Voyage v. Herakles.

RECHTS | Una Esmeralda v. Millennium, 1. Reservesiegerin, bestach mit außergewöhnlichen Bewegungsqualitäten.

die Holstenhallen mit Höhepunkten in der Trabtour. Ihre Mutter, die St.Pr.Pr.u.E.St. Until Now von Hohenstein, hat nach Una Donna, Una Gracia und Unica mit Una Esmeralda ein weiteres Juwel aus ihrem züchterischen Schatzkästchen geliefert. Letztlich mag das etwas angespannte Nervenkostüm und die darunter leidende Losgelassenheit an diesem Tage das letzte Quäntchen zum Sieg gekostet haben. Auf dem Bronzerang rangierten die Richter die Katalognummer 90, Bon Voyage von Herakles. Die klar im Trakehner Rassetyp stehende Stute, konnte mit Losgelassenheit, tadellosem Exterieur und erkennbar positivem Interieur punkten.

Weitere Endringstute war die Montafon-Tochter Ibiza. Besonders ihre Bewegungsqualität, ihr Vermögen zur Lastaufnahme, die immer herangeschlossene Hinterhand und ihr Antritt zeichnen diese Stute besonders aus.

Eine letzte Randbemerkung sei erlaubt. Viele der gerade dreijährigen Stuten litten in diesem Jahr besonders unter der etwas über das Ziel hinausschießenden Geräuschkulisse während der Präsentation. Keiner wird etwas gegen die schon legendäre Atmosphäre von Neumünster einzuwenden haben. Doch wenn sich kaum eine der jungen Stuten noch ihren Qualitäten entsprechend präsentieren kann, sollte die Frage erlaubt sein, ob ein paar Dezibel weniger bei Musik und Applaus, zumindest während der Auswahlpräsentation, nicht pferdegerechter wären. Es gibt zum Feiern ja immer noch die Ehrenrunde.

Stephan Bischoff

RANDNOTIZ

Konsortien machen's möglich

Konsortien machen Schule! Nachdem in diesem Jahr zwei Besitzerkonsortien, das Konsortium Cava und die Medienkonsortien, ihre Junghengste UNITED AFFAIR und KARA BEN NEMSI erfolgreich nach Neumünster und durch die Körung begleiten konnten, fanden sie auch unverzügliche Nachfolger. Für die Kat. 61, UMANOFF v. Edmonton – Lichtblick erhielt das spontan gegründete **Konsortium Vielseitigkeit**, dem unter anderem international erfolgreiche Reiter/innen wie Dr. Annette Wyrwoll und Kai-Steffen Meier angehören, den Zuschlag. Und ein weiteres Springtalent in spe blieb in Holstein: ein **Konsortium ehemaliger Holsteiner Jungzüchter** - heute zwischen Heide und Hongkong zu Hause – bejubelte den Zuschlag für die Kat. Nr. 60, GOETHE v. Undercover – Hirtentanz. Beiden Besitzergemeinschaften seien die Daumen für eine gesunde Aufzucht und ein Wiedersehen beim Trakehner Hengstmarkt 2019 gedrückt!

Große Varianz im Lot der besten Stuten

Am Samstagnachmittag beweisen traditionell die besten dreijährigen Stuten ihre überragende Qualität vor großem Publikum. Die Auswahl zur Jahressiegerstute ist ein Glanzpunkt der Hengstmarktstage – und der aktuelle Jahrgang machte da keine Ausnahme.

Ergebnisliste Trakehner Jahressiegerstute 2017
Neumünster, 21.10.2017

Siegerstute
49 St.Pr.u.Pr.St. Krishna, B.St., geb. 18.5.14 v. Elfado a.d. Pr.St. Kreta II v. Ivernel, Z.u.B.: Gestüt Tasdorf Petra Wilm U.G. & Co.KG, Tasdorf, Zuchtbezirk Schleswig-Holstein

1. Reservesiegerstute
98 Pr.St. Una Esmeralda, R.St., geb. 17.4.14 v. E.H. Millennium a.d. St.Pr.Pr.u.E.St. Until Now v. E.H. Hohenstein, Z.: Margit Eisner, Ahorn; B.: ZG Eisner u. Köhler, Ahorn-Buch Zuchtbezirk Baden-Württemberg

2. Reservesiegerstute
90 Pr.St. Bon Voyage, Db.St., geb. 3.4.14 v. Herakles a.d. Pr.u.E.St. Belladonna III v. E.H. Caprimond, Z.: Norbert Timm, Fahren; B.: Cathrin Beckmann-Meßfeld, Norderstedt, Zuchtbezirk Niedersachsen-Hannover

Endring
96 Ibiza, Db.St., geb. 24.5.14 v. Montafon a.d. Pr.St. Inski's Songline v. Songline, Z.: Dagobert Vester, Hennef; B.: Tim Vester, Hennef, Zuchtbezirk Rheinland

Weitere Teilnehmerinnen:
91 Pr.St. Tsingtau, B.St., geb. 17.5.14 v. Herbstkönig a.d. St.Pr.Pr.u.E.St. Tamira V v. E.H. Buddenbrock, Z.u.B.: Anja Boggel, Ratingen; Zuchtbezirk Niedersachsen Nord-West

92 Horsica, Df.St., geb. 20.7.14 v. Donauruf a.d. St.Pr.St. Hedda v. E.H. Le Rouge, Z.u.B.: Horst Briel, Hatzfeld-Eifa, Zuchtbezirk Hessen

93 Pr.St. Golden Sunset, Swb.St., geb. 6.4.14 v. Donauruf a.d. E.St. Golden Rose v. Hertug, Z.u.B.: Antoon van Osch, Liesel (NL), Zuchtbezirk Rheinland

95 Pr.St. Hagebutte, R.St., geb. 13.6.14 v. E.H. Hibiskus a.d. St.Pr.Pr.St. Himperia v. E.H. Imperio, Z.u.B.: Gestüt Murtal, A-Großlobming, Zuchtbezirk Bayern

97 Pr.St. Krim, Db.St., geb. 30.3.14 v. Silvermoon a.d. Pr.St. Kornblume XVII v. Donaufischer, Z.: Frank Martens-Bruns, Dierstorf; B.: Sandra Vogel, Winsen, Zuchtbezirk Niedersachsen

Richter: Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Oberlandstallmeisterin des Haupt- und Landgestütes Marbach; Matthias Werner, Mitglied der Trakehner Stuten-eintragungskommission; Johnny N. Soerensen, Richter und Mitglied der Zuchtleitung Dänisches Warmblut; **Richter-Assistenz:** Christin Bendfeldt, Schürsdorf
Eingeladen wurden Siegerstuten und punkthöchste Stuten der zentralen Eintragungplätze 2017

Trakehner Stutenfamilien

Claus Schridde & Erhard Schulte
Großformat, 152 Seiten, 133 Fotos
ISBN 978-3-935985-60-4
29,90 € - versandfrei -

SANDRA ASMUSSEN
VERLAGSBUCHHANDLUNG
WWW.ASMUSSEN-VERLAG.DE